

ÖPNV: Mit Wanderbussen und Saisonzügen im Landkreis zu attraktiven Ausflugszielen – im Sommer clever das „9-Euro-Monatticket“ nutzen!

Pünktlich zum Start der Ausflugsaison am 1. Mai ergänzen an Sonn- und Feiertagen wieder die Freizeitlinien das ÖPNV-Angebot im Landkreis Südliche Weinstraße – und über den Landkreis hinaus. Besonders attraktiv macht das dieses Jahr das vom Bund angekündigte „9-Euro-Ticket“. Für Juni, Juli und August kann ein solches Ticket jeweils „monatsscharf“ für neun Euro erworben werden. Die unten aufgelisteten Ausflugsziele und weitere Sehenswürdigkeiten lassen sich damit kosten- und umweltfreundlich erreichen.



Nach Eußerthal, hier der Blick auf das Dorf im Pfälzerwald, fährt die Linie 521. Während der Saison bestehen Busverbindungen bis hinauf zum Taubensuhl. Foto: Verein Südliche Weinstrasse Annweiler am Trifels.

Die 9-Euro-Monatskarte wird für den Nahverkehr in ganz Deutschland gelten. Zum Nahverkehr zählen Stadtbahnen, Straßenbahnen, Regionalzüge (RB, RE, IRE) und Busse. Der Fernverkehr (beispielsweise ICE, IC/EC) kann mit diesem speziellen Ticket leider nicht genutzt werden. Inhaberinnen und Inhaber von Zeitkarten müssen nichts tun, um den Vorteil einer 9-Euro-Monatskarte nutzen zu können. Sie behalten ihren bestehenden Vertrag und die Verkehrsverbünde regeln die Umsetzung des Angebots für sie. Die jeweilige Abokarte gilt dann automatisch deutschlandweit als 9-Euro-Monatskarte. Das Sonderticket kann voraussichtlich ab Ende Mai gekauft werden.

Die Wanderbusse in SÜW und darüber hinaus:

Die Linie 503, auch „**Kalmitexpress**“ genannt, verbindet Neustadt über Maikammer direkt mit der höchsten Erhebung des Pfälzerwaldes, der Kalmit.

Die Linie 506 führt entlang einer Vielzahl von Ausflugszielen durch das Edenkobener Tal. Unterwegs kommt sie an Freizeit- und Wanderzielen wie dem Schloss **Villa Ludwigshöhe** – der Sommerresidenz des bayrischen Königs Ludwigs I. – oder dem **Forsthaus Heldenstein** vorbei. Über Weyher und Rhodt führt der Rundkurs wieder an den Bahnhof Edenkoben.

In der Sommersaison verkehrt die Linie 521 an Sonn- und Feiertagen im 2-Stunden-Takt vom Bahnhof Landau über Eußerthal hinauf bis zum **Forsthaus Taubensuhl**. Auf dem Weg dorthin werden auch die Wanderhaltestellen „Abzweigung Siebeldinger Hütte“ und „Am Essig“ angefahren. Auch ins **Dernbachtal** fährt die Linie 521, zum Beispiel für Wanderungen rund um Ramberg oder Dernbach.

Mit der Linie 531 wird der **Wild- und Wanderpark Südliche Weinstraße** bei Silz an Sonn- und Feiertagen ab 1. Mai stündlich angefahren.

Die **Burg Berwartstein** (Haltestelle „Erlenbach, Berwartstein/Seehof“) wird von Bad Bergzabern aus mit der Linie 545 an Sonn- und Feiertagen stündlich bedient.

Zur **Burg Trifels** kommt man mit der Linie 527 vom Bahnhof Annweiler stündlich. Die Weiterfahrt innerhalb Annweilers mit demselben Fahrschein sowohl bei Umstieg vom Zug als auch bei Anreise mit dem Bus ist kostenfrei bis zur Burg Trifels möglich. Die Linie bedient auch die Wanderparkplätze „Windhof“ und „Ahlmühle“ sowie die **Klettererhütte** und die Naturbegräbnisstätte Trifelsruhe.

Vom französischen Bahnhof **Wissembourg**, der mit der Linie 543 stündlich von Bad Bergzabern aus angefahren wird, pendelt die Linie 317 über die Maginot-Linie zur **Burg Fleckenstein**. Die Buslinie 317 zur Burg gehört nicht zum VRN-Tarif, ein Einzelfahrschein für 2,50 Euro ist daher zusätzlich zu lösen. Bei Vorlage eines aktuellen Bustickets bietet die Burg einen Rabatt von 50 Prozent auf den Eintritt.

Die Saisonzüge mit Halt im Landkreis SÜW:

Seit Anfang April bis voraussichtlich 1. November fahren am Wochenende und an Feiertagen wieder die zusätzlichen Ausflugszüge nach Wissembourg, Strasbourg und ins Dahner Felsenland. Im Detail:

Der Ausflugszug „**Bundenthaler**“, der außerdem auch mittwochs fährt, ist dann von Neustadt an der Weinstraße (unter anderem mit Halt am Bahnhof Annweiler am Trifels) bis Dahn und Bundenthal unterwegs. Auch der in Karlsruhe startende „**Felsenland-Express**“ bietet wochenends und feiertags eine umsteigefreie Verbindung bis Dahn und Bundenthal, der Zustieg ist auch am Bahnhof Annweiler am Trifels möglich. Alternativ bietet es sich an, mit der Queichtalbahn zwischen Landau und Pirmasens (RB 55) zur Haltestelle „Hinterweidenthal Ost“ zu fahren und dann die in der Saison angebotenen ergänzenden Fahrten der „Wieslauterbahn“ für Ausflüge nach Dahn, Bruchweiler und Co. zu nutzen.

Die Strecke von Neustadt an der Weinstraße über Wissembourg nach Haguenau und Strasbourg bedient der „**Strasbourg-Express**“. Im Landkreis Südliche Weinstraße kann man während der Saison an allen Haltepunkten zwischen Neustadt und Landau (zum Beispiel in Edenkoben) sowie in Steinfeld, Kapsweyer und Schweighofen in den „Strasbourg-Express“ zu- beziehungsweise aus ihm aussteigen.

Der „**Weinstraßen-Express**“ wiederum fährt von Koblenz nach Bad Kreuznach über Neustadt an der Weinstraße nach Wissembourg. Und der „**Elsass-Express**“ von Mainz über Alzey/Worms nach Neustadt an der Weinstraße und Wissembourg. Im Landkreis SÜW können Fahrgäste ab den Bahnhöfen Steinfeld, Kapsweyer und Schweighofen von diesen beiden Zusatzzügen profitieren, im Alltag oder für einen Ausflug.

Mehr Infos gibt es unter www.suedlicheweinstrasse.de/wanderbusse

Vor jedem Ausflug sollte man sich die genauen Fahrplanauskünfte von der eigenen Abfahrtsstelle zum gewünschten Zielhaltepunkt ansehen. Die Fahrplanauskünfte gibt es im Portal www.rolph.de, unter www.vrn.de sowie unter www.bahn.de. Eine Fahrplan- und Preisauskunft ist auch über die App „myVRN“ möglich.

Der VRN bietet außerdem weitere Freizeittipps auf der Seite www.vrn.de/freizeit an, filterbar nach Region und Thema.

An einzelnen Betriebstagen kann es laut Mitteilung der zuständigen Stellen durch Baustellen der DB Netz AG oder der SNCF zu Fahrplaneinschränkungen kommen.

